

Hunger. Kälte. Einsamkeit. Für viele russische

# „Lieber Gott, hast Du



**Diese Kinder haben alle Schreckliches erlebt. Im Kinderheim Nr. 9 finden sie Geborgenheit – und fast ein neues Zuhause**

von Iris Koch

**T**raurig sitzt Natascha (13) am Tisch. Presst die Lippen aufeinander, blinzelt und versucht so, die Tränen zurückzuhalten. Aber Galina Alexandrova (53) sieht, wie Nataschas Augen schwimmen. Die Heimleiterin geht zu ihr, streichelt ihr zärtlich über die Wange und fragt, was los ist. Da verliert Natascha die Fassung und schluchzt: „Ich habe keine Freunde. Und in meiner Klasse will keiner neben mir sitzen, weil ich alte, löcherige Pullover anhabe.“ Weinend rennt sie raus.

Natascha lebt erst seit zwei Wochen im Kinderheim Nr. 9 in St. Petersburg. Tagelang war sie mit ihren drei jüngeren Geschwistern

## Abgegeben

Alexé (18 Monate) ist erst seit drei Tagen im Heim. Seine Mutter ist arbeitslos und konnte ihn nicht mehr ernähren



## Gerettet

Natascha (13) wurde von der Polizei aus einer verfallenen Wohnung befreit